



Pressemitteilung

Nr. 73 / 18. Mai 2020

Veränderungen im Linzer Domkapitel: Michael Münzner und Adolf Trawöger neu aufgenommen

Im Rahmen einer kleinen Feier im Linzer Mariendom wurden am 16. Mai 2020 Regens Mag. Michael Münzner und Bischofsvikar KonsR Dr. Adolf Trawöger als neue Mitglieder ins Linzer Domkapitel aufgenommen. Der bisherige Domdechant Prälat Mag. Maximilian Mittendorfer sowie KonsR Dr. Walter Wimmer emeritierten.

Das Domkapitel ist eine Gemeinschaft von Priestern (Kanonikern) an der Kathedrale/Domkirche, die mitverantwortlich ist für die feierlichen Gottesdienste und Aktivitäten im Dom sowie zur Verwaltung der übertragenen Güter und zur Erfüllung weiterer diözesaner Aufgaben.

Es ist ein wichtiges Beratungsgremium des Bischofs und setzt sich aus insgesamt acht Kanonikern zusammen.

Sieben Kanonikate stiftete Kaiser Josef II. 1784 im Zusammenhang mit der Errichtung des Bistums Linz. Ein achttes Kanonikat stiftete 1899 der damalige Bischof Franz Maria Doppelbauer, das sogenannte „marianische“ oder „bischöfliche“ Kanonikat.

Gemäß eigener Statuten werden die Mitglieder vom Bischof ernannt. Besondere Aufgaben kommen dem Dompropst, Domdechant und Domkustos zu. Der Dompropst ist Vorsitzender des Domkapitels und vertritt das Domkapitel nach außen. Der Domdechant ist für die Liturgie verantwortlich und Sprecher des Domkapitels. Der Domkustos ist zuständig für die Domkirche.

Das Domkapitel trifft sich wöchentlich zum Gebet und für Besprechungen.

Domkustos Bischofsvikar Dr. Johann Hintermaier sagte bei der Feier am Samstag: „Die Größe und Schönheit des Mariendomes motiviert uns Domkapitulare zu Engagement und Einsatz. Unsere vielfältigen Aufgaben verbinden uns über den Mariendom hinaus mit den Pfarren und Einrichtungen der gesamten Diözese.“

Bischof Dr. Manfred Scheuer dankte den emeritierten Domkapitularen Mag. Maximilian Mittendorfer und Dr. Walter Wimmer nicht nur für ihren Einsatz im Domkapitel, sondern vor allem für deren vielfältiges und höchst engagiertes Wirken für die ganze Diözese.

Die Veränderungen im Detail

Im Rahmen der Laudes (Morgengebet) mit Bischof Dr. Manfred Scheuer am Samstag, 16. Mai 2020 ergaben sich für das Linzer Domkapitel folgende Veränderungen:

Durch die Emeritierung von Dr. Walter Wimmer und Mag. Maximilian Mittendorfer wurden der Bischofsvikar für Orden Dr. Adolf Trawöger und Regens Mag. Michael Münzner als neue Domkapitulare eingesetzt.

Dr. Maximilian Strasser, der bisher das Amt des Domkustos innehatte, wurde zum neuen Domdechanten ernannt. Neuer Domkustos wurde infolge Dr. Johann Hintermaier.

Alle neuen Ämter wurden mit Rechtswirksamkeit vom 1. April 2020 eingesetzt.

Durch die Neuernennungen bzw. Emeritierungen setzt sich das Domkapitel damit so zusammen:

Monsignore Lic. Wilhelm Vieböck (Dompropst)

Monsignore Dr. Maximilian Strasser (Domdechant)

KonsR Dr. Johann Hintermaier (Domkustos)

KonsR Prof. Dr. Christoph Baumgartinger

KonsR. MMag. Klaus Dopler

KonsR Dr. Martin Füreder

KonsR Dr. Adolf Trawöger

Mag. Michael Münzner (Domkapitular bischöflicher Stiftung)

Emeritierte Domkapitulare:

Em. Univ.-Prof. Dr. Johann Marböck

Prälat Josef Mayr

Prälat Mag. Maximilian Mittendorfer

KonsR Dr. Walter Wimmer

Kurzlebensläufe der neuen Domkapitulare:

Lebenslauf Bischofsvikar Dr. Adolf Trawöger

Adi Trawöger wurde 1960 in Oberweis (Gemeinde und Pfarre Laakirchen) geboren und ist dort aufgewachsen. Nach der Volks- und Hauptschule in Laakirchen besuchte er die Handelsakademie in Gmunden, wo er 1979 maturierte. Anschließend trat er ins Linzer Priesterseminar ein. Zwei Jahre studierte Trawöger Theologie in Linz, anschließend fünf Jahre in Rom, wo er auch 1985 zum Priester geweiht wurde.

Nach jeweils einem Kaplansjahr in Gunskirchen und Bad Ischl war Trawöger von 1988 bis 1992 als Spiritual und Religionslehrer am Kollegium Petrinum tätig. Es folgten vier Jahre Doktoratsstudium in Innsbruck (Canisianum); in seiner Dissertation aus dem Fach Dogmatik beschäftigte sich Trawöger mit dem Thema Gewalt als Sünde. In diese Zeit fielen auch der Abschluss der religionspädagogischen Studienrichtung und eine Zusatzausbildung in Logotherapie.

Von 1996 bis 2003 war Adi Trawöger Spiritual im Linzer Priesterseminar und bis zum Sommer 2006 auch Lehrbeauftragter für Spiritualität an der Katholischen Privat-Universität in Linz.

2001 übernahm er zusätzlich die Aufgabe des Pfarrmoderators von Hofkirchen an der Trattnach, ab 2003 war er für drei Jahre in dieser Pfarre als Pfarradministrator tätig. Dazu kam die geistliche Begleitung von hauptamtlichen SeelsorgerInnen in der Diözese. Immer wieder bot Trawöger auch Einkehrtage und Exerzitien an.

Seit September 2006 ist Dr. Adi Trawöger Rektor im Bildungshaus Puchberg. Ein weiterer Schwerpunkt seiner Arbeit ist die Verantwortung für die Ausbildung der Ständigen Diakone in der Diözese Linz. Seit 2007 ist Trawöger Präsident der MIVA und als Bezirksfeuerwehrkurat von Grieskirchen in der Begleitung von Feuerwehrleuten nach belastenden Einsätzen (SvE) tätig. Am 1. November 2017 wurde Trawöger zum Bischofsvikar für Orden, Säkularinstitute und geistliche Gemeinschaften ernannt. Seit Mai 2020 ist Trawöger Landesfeuerwehrkurat.

Lebenslauf Regens Mag. Michael Münzner

Michael Münzner wurde 1978 in Wien geboren, wo er zusammen mit drei Geschwistern aufwuchs. Nach der Matura 1998 an der Höheren technischen Bundes-, Lehr- und Versuchsanstalt (TGM) in Wien (Fachrichtung Wirtschaftsingenieurwesen mit Ausbildungsschwerpunkt Umweltökonomie) studierte Münzner von 1999 bis 2005 katholische Fachtheologie in Wien und absolvierte anschließend (2005 – 2007) das Erweiterungsstudium für katholische Religionspädagogik an der Katholischen Privat-Universität in Linz.

Von März 2005 bis Juni 2008 war er Seminarist der Diözese Linz; das Propädeutikum (= erstes Jahr der Priesterausbildung aller österreichischen Seminaristen) absolvierte er im Canisiusheim in Horn. Erste Erfahrungen in der Seelsorge sammelte Münzner bei seinem pastoralen Einführungsjahr (2007/2008) in der Pfarre Leonding-St. Michael. Es folgten drei Jahre als Kooperator in der Pfarre Gallneukirchen (2008 – 2011). Zusätzlich war Münzner von 2009 bis 2014 Jugendseelsorger der Region Unteres Mühlviertel.

Von 2011 bis 2020 war Mag. Michael Münzner Jugendseelsorger der Diözese Linz, Geistlicher Assistent der Katholischen Jugend Oberösterreich, Moderator der Katholischen Jungschar und MinistrantInnenseelsorger. Von 1. Dezember 2012 bis August 2018 war er Subregens im Linzer Priesterseminar, von 1. September 2014 bis Ende August 2018 war er Zweiter Rektor im Propädeutikum, dem ersten Jahr der österreichweiten Priesterausbildung, die seit September 2015 im Linzer Priesterseminar angesiedelt ist. Seit 1. September 2018 ist Michael Münzner Regens des Linzer Priesterseminars.

Fotos: © Diözese Linz /Hermann Wakolbinger (honorarfrei)

Foto1: Feier zur Einsetzung der neuen Domkapitulare am 16. Mai 2020 im Linzer Mariendom

Foto 2: Neuer Domkapitular Bischofsvikar Dr. Adolf Trawöger

Foto 3: Neuer Domkapitular Regens Mag. Michael Münzner